

Pressemappe: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)

16.06.2021 | 11:55:00 | ID: 30356 | Ressort: [Verbraucher](#) | [Verbrauch & Konsum](#)

### **Pro-Kopf-Verbrauch von Strauchbeeren: 5,1 Kilogramm**

**Bonn-** (agrar-PR) - *Rund fünf Kilogramm Strauchbeeren verbrauchte jeder Bundesbürger im Wirtschaftsjahr 2019/20. Am beliebtesten waren Himbeeren und Heidelbeeren.*

Das zeigen vorläufige Zahlen des Bundesinformationszentrums Landwirtschaft (BZL).

Ob frisch auf die Hand, im Joghurt oder als Konfitüre aufs Brot: Strauchbeeren sind beliebt. Himbeeren und Heidelbeeren sind in Deutschland mit einem jährlichen Verbrauch von je rund einem Kilogramm pro Person Spitzenreiter.

Johannisbeeren belegen Platz drei mit 400 Gramm; von Brombeeren und Stachelbeeren wurden im vergangenen Wirtschaftsjahr zusammen 200 Gramm verbraucht. Auf Sanddorn, Holunder und andere Beeren fielen insgesamt 2,4 Kilogramm pro Kopf.

Haupterntezeit von Juni bis August

Der Saisonkalender des Bundeszentrums für Ernährung (BZfE) zeigt: Den Auftakt der heimischen Strauchbeerensaison machen ab Mitte Mai Himbeeren, gefolgt von Heidelbeeren, Johannis- und Stachelbeeren ab Anfang Juni sowie Brombeeren gegen Mitte Juni.

Im Juli – und bei Heidel- und Brombeeren auch im August – haben die Früchte Hochsaison und eignen sich besonders zum Sattessen, Einmachen, Einfrieren oder Trocknen. Lange zögern sollte man nach dem Einkauf jedoch nicht, denn alle Strauchbeeren sind nur wenige Tage haltbar – am besten isst oder verarbeitet man sie direkt oder lagert sie im Kühlschrank.

Wichtig: Früchte beim Transport oder der Lagerung nicht drücken und beschädigte Beeren sofort aussortieren.

Die meisten Früchte kommen frisch auf den Tisch

Etwa 60 Prozent der geernteten Strauchbeeren landen frisch als Tafelobst in den Regalen vom Supermarkt, auf dem Wochenmarkt oder beim Direktvermarkter. Die restlichen Beeren werden als Verwertungs- und Industrieobst zu Konserven, fruchtigen Aufstrichen oder Tiefkühlfrüchten weiterverarbeitet.

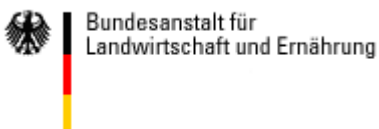
Internationales Jahr für Obst und Gemüse 2021

Die Vereinten Nationen haben 2021 zum Internationalen Jahr für Obst und Gemüse erklärt. Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) beschäftigt sich in verschiedenen Bereichen mit Obst und Gemüse. Die Internetseite [www.ble.de/jahr-obst-gemuese](http://www.ble.de/jahr-obst-gemuese) bietet dazu einen Überblick.

### **Pressekontakt**

Herr Tassilo v. Leoprechting

Telefon: 0228-6845-3080 Fax: 030-18106845-3040 E-Mail: [presse@ble.de](mailto:presse@ble.de)



**Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)**

Deichmanns Aue 29 53179 Bonn Deutschland

Telefon: +49 0228 6845-3080

E-Mail: [presse@ble.de](mailto:presse@ble.de) Web: [www.ble.de](http://www.ble.de) >>> [RSS](#) >>> [Pressefach](#)